

Glaube, Liebe, Hoffnung - Gemeindekindergottesdienst

Parallel zum Gottesdienst fand am 19. November 2023 im Nebenraum der Gemeinde Frankfurt-Höchst ein Kindergottesdienst statt. Priester Andreas Rother diente mit dem Wort aus Markus 6,51 „Und er stieg zu ihnen ins Boot, und der Wind legte sich."

Anhand verschiedener Begebenheiten mit Jesus auf dem See Genezareth zeigte Priester Andreas Rother eine Verbindung zu den drei christlichen Begriffen Glaube, Liebe und Hoffnung auf und bildete eine Brücke in die heutige Zeit.

Hoffnung - Die Jünger hatten große Mühe zu rudern auf dem See Genezareth, da ein starker Wind blies und hohe Wellen die Weiterfahrt erschwerten. Jesus sah dies vom Ufer aus und ging ihnen - auf dem Wasser laufend - entgegen. Als die Jünger Jesus sahen, erschraken sie zunächst, da sie glaubten ein Gespenst zu sehen. Jesus rief ihnen zu: „Habt keine Angst! Ich bin es doch, fürchtet euch nicht!" Jesus gab den verängstigten Jüngern Hoffnung und zeigte ihnen, dass sie sich auf ihn verlassen können. Auch in der heutigen Zeit kann man sich auf Jesus verlassen und auf seinen Beistand hoffen.

Liebe - Die Liebe ist ein weiteres wichtiges Element in dieser Begebenheit. Als die Jünger im Boot die Stimme Jesu hörten, wollte Petrus es genauer wissen. Petrus bat Jesus, dass er ihn zu sich rufen solle. Auf Jesu' Rufen hin stieg Petrus aus dem Boot und wollte ihm entgegen gehen. Aber der Wind und die Wellen waren immer noch da. Petrus bekam Angst, schaute nicht mehr auf Jesus und begann zu sinken. Jesus reichte Petrus die Hand, hielt ihn fest, und gemeinsam stiegen sie in das Boot. Jesus reicht auch heute aus Liebe die Hand allen, die an ihn glauben und ihm vertrauen.

Glaube - Ein anderes Mal war Jesus mit seinen Jüngern zusammen im Boot auf dem See Genezareth, als plötzlich ein Sturm aufkam. Die Jünger hatten große Angst, während Jesus schlief. Nachdem sie ihn geweckt hatten, befahl er dem Sturm und den Wellen, ruhig zu werden. Glauben heißt, mit Jesus in einem Boot zu sitzen und ihm zu vertrauen.

Zur Vertiefung der Inhalte des Gottesdienstes falteten die Kinder ein Boot aus Papier und klebten einen Sticker mit den drei Symbolen Kreuz (Glaube), Herz (Liebe) und Anker (Hoffnung) auf.

Höhepunkt des Gottesdienstes war die Feier des Heiligen Abendmahls. Im Anschluss freuten sich die Kinder, dass sie auch zum Mittagessen und Plätzchen backen für den restlichen Tag zusammen bleiben konnten.

22. November 2023

Text: Bärbel Bischoff

Fotos: John Arnold







